Gemeinde Lasbek

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 28.06.2006

im Gemeinschaftshaus Barkhorst,

Barkhorster Straße 24

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.50 Uhr

Unterbrechung: von -- Uhr

bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 8 .

_____

(Maltzahn)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 12

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders
- GV Mahlke
- GV Meins
- GV'in Groß
- GV'in Schmengler
- GV Willers
- GV Stapelfeldt
- GV Otto
- GV Bräuer
- GV Pantwich
- GV Steinhoff

b) nicht stimmberechtigt:

VA Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-Land,

zugleich Protokollführer

Es fehlt:

GV Schulz

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 16.06.2006 auf Mittwoch, den 28.06.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 11 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 30.03.2006
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Neuwahl eines Mitgliedes des Finanzausschusses/Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung
6. Neuwahl eines Mitgliedes des Jugend- und Kulturausschusses
7. Wahl des/der Vorsitzenden des Jugend- und Kulturausschusses
8. Prüfung der Jahresrechnung 2005
9. a) Hartdeckenunterhaltung 2006
   b) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung in der Lasbeker Straße, Höhe Bushaltestelle Voß
   c) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung Haveruhm, Höhe Spiel- und Bolzplatz
10. Überarbeitung der Einleitstellen (Vorflutnachweise);
    hier: Auftragserteilung
11. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
12. Grundstücksangelegenheiten;

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zum Tagesordnungspunkt 12) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Vor Einstieg in die Tagesordnung verabschiedet Bürgermeister Lodders den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Bernd Rabe und würdigt seine Verdienste für die Gemeinde Lasbek.

Punkt 1., betr.: Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Bürgermeister Lodders verpflichtet den Gemeindevertreter Achim Steinhoff per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung einer Aufgaben.

Punkt 2., betr.: Einwohnerfragestunde

Es ist keine Öffentlichkeit zugegen, so dass sich dieser Tagesordnungspunkt erübrigt.

Punkt 3., betr.: Protokoll der Sitzung vom 30.03.2006

Gegen die Abfassung des Protokolls der Sitzung vom 30.03.2006 werden keine Einwendungen erhoben.

Punkt 4., betr.: Bericht des Bürgermeisters

1. Am 22.04.2006 wurde der gemeindliche Dorfputz durchgeführt. Auch diesmal wurde viel Müll gesammelt. Im Namen der Gemeinde bedankt sich Bürgermeister Lodders bei den vielen Helferinnen und Helfern, den Jägern und den zahlreich erschienenen Kindern für ihren Einsatz für die Allgemeinheit. Er dankt auch den Landwirten, die wieder ihre Traktoren unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.
2. Das diesjährige Vogelschießen und Dorffest fand vom 09.-10.06.2006 statt. Auch hier bedankt sich Bürgermeister Lodders im Namen der Gemeinde bei allen Helferinnen und Helfern für die Ausrichtung des Festes. Besonders dankt er den Organisatoren Frau Marianne Lenhoff und Anke Rehr, der Familie Weber für die Bereitstellung der Scheune, der Firma Bressler für die kostenlose Erbsensuppe und dem Getränkemarkt Lasbek für den kostenlosen Getränkeausschank an die Kinder.
3. Bezüglich der Erweiterung der Kläranlage in Lasbek-Dorf ist der Schacht zur Aufnahme der Siebschnecke fertiggestellt. Die Siebschnecke soll in der 30 KW geliefert und eingebaut werden. Bei der Fertiggarage gibt es noch Schwierigkeiten. Bedingt durch die Zuwegung gibt es Probleme mit der Anlieferung und dem Aufstellen mittels eines Kranes. Die Belüfterkerzen im Teich 1 wurden gewechselt. Die Sauerstoffzuführung ist jetzt optimal.

noch zu Punkt 4)

4. Bedingt durch den Einbau neuer Kerzen im Teich 1 und die damit verbundene erhöhte Sauerstoffzufuhr wird Teich 2 durch die veralteten und zerschlissenen Belüfterkerzen nur noch unzureichend mit Sauerstoff versorgt. Um auch im Teich 2 gute Reinigungsleistungen zu erzielen, sollen dort die Belüfterkerzen ebenfalls gewechselt werden. Diese Maßnahme in Höhe von rd. 2.830,00 € soll aus dem laufenden Verwaltungshaushalt (Haushaltsstelle Unterhaltung von Kläreinrichtungen) gezahlt werden. Es wird dadurch angestrebt, Stromkosten durch zeitweiliges Abschalten der Kompressoren einzusparen.
5. Die Abfallwirtschaft Stormarn hat der Amtsverwaltung mitgeteilt, dass es ab Januar 2007 keine Sperrmüllabfuhr nach festen Terminen mehr geben wird. Die Sperrmüllsammlung wird auf eine Sammlung auf Abruf umgestellt.
6. In beiden Gemeindewohnungen im Finkenweg waren die Dachlukenfenster im Wohnbereich verrostet und undicht. Sie wurden durch passende Velux-Fenster ersetzt.
   Des weiteren wurde der Bereich um den Schornstein abgedichtet.
7. Alle Gemeinden, bei denen die Schleswig-Holstein Topographie veröffentlicht worden ist, besucht die Rundfunkanstalt NDR 1 Welle Nord. In Lasbek hat sich NDR 1 für Donnerstag, den 29.06.2006 - also morgen - um 18.00 Uhr angekündigt. Treffpunkt ist das Gemeinschaftshaus Lasbek-Dorf. Der Beitrag soll am Montag, den 24.07.2006 von 20.05 Uhr bis 21.00 Uhr in der Sendung "Von Binnenland und Waterkant" auf plattdeutsch gesendet werden.

Punkt 5., betr.:	Neuwahl eines Mitgliedes des Finanzausschusses/Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung

Herr Lodders erklärt, dass er seinen Sitz im Finanzausschuss/Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung niederlegt. Bei dieser Gelegenheit bedankt er sich für die stets gute Zusammenarbeit in diesem Ausschuss.

Die SPD-Fraktion möchte den Ausschusssitz mit dem neuen Gemeindevertreter Achim Steinhoff besetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei eigener Enthaltung

Herr Steinhoff nimmt die Wahl an.

Punkt 6., betr.: Neuwahl eines Mitgliedes des Jugend- und Kulturausschusses

Diesen Sitz hatte der bisherige Gemeindevertreter Rabe inne. Die SPD-Fraktion schlägt für diese Position Bürgermeister Harald Lodders vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Lodders nimmt die Wahl an.

Punkt 7., betr.: Neuwahl der/des Vorsitzenden des Jugend- und Kulturausschusses

Für die Wahl wird die Gemeindevertreterin Astrid Groß vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Frau Groß nimmt die Wahl an.

Punkt 8., betr.: Prüfung der Jahresrechnung 2005

Ausschussvorsitzender Willers berichtet von der im Ausschuss durchgeführten Prüfung der Jahresrechnung 2005. Auf Empfehlung des Finanzausschusses/Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2005 und setzt sie in den Endergebnissen wie vorgelegt fest.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9., betr.:	a) Hartdeckenunterhaltung 2006 b) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung in der Lasbeker Straße, Höhe Bushaltestelle Voß c) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung Haveruhm, Höhe Spiel- und Bolzplatz

Zu diesem Tagesordnungspunkt legt die Amtsverwaltung eine Sitzungsvorlage vor. Es kommt zu einer regen Aussprache über die Notwendigkeit der beschriebenen Maßnahmen

zu a) Hartdeckenunterhaltung 2006

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Erneuerung der Asphaltdecke im Bereich "Ladestraße / Einmündung Im Winkel" soll erst im Jahre 2007 durchgeführt werden. Die kleineren Asphaltierungsmaßnhmen und das Fräsen der Bankette soll gemäß Sitzungsvorlage an den günstigsten Bieter vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu b) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung in der Lasbeker Straße, Höhe Bushaltestelle Voß

Die Gemeindevertretung sieht die Notwendigkeit dieser Maßnahme, verschiebt diese wegen der angespannten Haushaltslage jedoch in das Jahr 2007. Vorher ist zu klären, ob vom Kreis Maßnahmen am dortigen Radweg geplant sind. Mit e-on Hanse ist über eine Kostenbeteiligung zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

noch zu Punkt 9)

c) Kanalsanierung der Oberflächenentwässerung Haveruhm, Höhe Spiel- und Bolzplatz

Der Auftrag für diese Arbeiten wird zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 10.750,64 € der Firma Bergemann-Gräper erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Darüber hinaus soll die Firma Moß den Weg zur Klärteichanlage Lasbek-Gut ausbessern. Hierfür werden rd. 700,00 € benötigt.

Punkt 10., betr.:	Überarbeitung der Einleitstellen (Vorflutnachweise); hier: Auftragserteilung

Hierzu liegt ein Angebot des Ingenieurbüros Peter Heidel vor. Vorgesehen ist eine Honorierung auf Stundenbasis mit einem Volumen von insgesamt 1.893,58 €. Die Gemeindevertretung stimmt der Auftragserteilung an das Ingenieurbüro Peter Heidel zu.

Vor einer Aufnahme der Tätigkeit hat Herr Heidel sich mit Bürgermeister Lodders und Gemeindevertreter Meins in Verbindung zu setzen. Dabei ist Einvernehmen über die Notwendigkeit der einzelnen Maßnahmen herzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ausgeschlossen war Gemeindevertreter Meins.

Punkt 11., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

1. Herr Stapelfeldt weist darauf hin, dass es in den Stoßzeiten an der L 90 in Bad Oldesloe zu erheblichen Verkehrsbehinderungen durch parkende Fahrzeuge kommt. Teilweise weichen Autofahrer auf den Radweg aus und gefährden damit Fußgänger und Radfahrer. Im Hinblick darauf, dass der Gemeinde Lasbek verkehrsberuhigende Maßnahmen an der L 90 wegen deren Bedeutung als Umleitungsstrecke für die A 1 nicht erlaubt wurden, sollte auch die Stadt Bad Oldesloe für einen geregelten Verkehrsfluss in diesem Bereich sorgen.
2. Im Baugebiet Bargkoppel wurde eine Straßenlampe beschädigt. Der Verursacher ist bekannt und wird zum Schadenersatz herangezogen.
3. Gemeindevertreter Otto erklärt seinen Rücktritt vom Vorsitz des Bau- und Wegeausschusses.

noch zu Punkt 11)

4. Im Bereich der Barkhorster Straße werden die dort parkenden Fahrzeuge zum Problem. Es müsste ggf. durch eine entsprechende Beschilderung sichergestellt werden, dass Lücken zwischen den parkenden Autos freigehalten werden.
5. Der unbefestigte Bereich der Waldkoppel müsste lt. Herrn Meins wieder hergerichtet werden. Einbaufähiges Material steht dort nicht mehr zur Verfügung.
6. Herr Meins teilt mit, dass das private Hinweisschild auf spielende Kinder entfernt wurde, da dieses sehr unansehnlich geworden ist.
7. Es kommt zu einer kurzen Aussprache über die DSL-Versorgung in der Gemeinde.
8. Herrn Pantwich teilt mit, dass am Finkenweg eine Lampenkuppel beschädigt ist.
9. Frau Groß teilt mit, dass der Kreisjugendring Probleme hat, sein Betreuungsangebot aufrechtzuerhalten, weil mehrere Mitarbeiterinnen in Mutterschutz gehen. Der KJR hat bereits entsprechende Stellenausschreibungen initiiert.
10. Bürgermeister Lodders berichtet, dass im Kindergartenbeirat über die Aufnahme von
    2 - 3jährigen Kindern gesprochen wurde. Es stehen ausreichend Plätze zur Verfügung, das Personal sieht keine Probleme mit der Betreuung von 2 - 3jährigen.

    Zu diesem Punkt kommt es zu einer intensiven Aussprache. Dabei geht es um die Rechte der Gemeinde, mögliche finanzielle Folgewirkungen und Auswirkungen auf die Gruppenzahl des Kindergartens. Am Ende der Diskussion besteht Einvernehmen, dass dieser Fragenkomplex gesondert abgearbeitet werden muss.
11. Auf Nachfrage teilt Herr Lodders mit, dass ihm keine offiziellen Erkenntnisse über das weitere Schicksal der Fahrbücherei vorliegen.
12. Herr Pantwich fragt an, ob es rechtliche Möglichkeiten gibt, auf die Entscheidungen der Stadt Bad Oldesloe hinsichtlich des geplanten Thermalbades einzuwirken, weil er auch die Umlandgemeinden als betroffen ansieht. Herr Maltzahn teilt hierzu mit, dass die Gemeindeordnung keine Instrumentarien für die Beteiligung von Umlandgemeinden vorsieht. Es besteht allenfalls die Möglichkeit, Kommunalpolitiker der Stadt direkt anzusprechen und sich über Leserbriefe und ähnliches in die Diskussion einzubringen.
13. Gemeindevertreter Bräuer fragt kritisch nach dem Sachstand der Machbarkeitsstudie. Die Vertreter der anderen Fraktionen betonen, dass es in der Angelegenheit mehrere Gespräche gegeben hat, an denen die CDU sich nicht beteiligt hat.
14. Herr Bräuer bittet Herrn Lodders um die Überlassung der Amtsausschussprotokolle.

Zu dem nachfolgenden Tagesordnungspunkten 12) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Da keine Öffentlichkeit zugegen ist, erübrigt sich der Ausschluss der Öffentlichkeit

_____ _____

Bürgermeister Protokollführer